



DIÖZESE  
INNSBRUCK

# Digitales Archiv

## Weltkrippenkongress 1985

November 1985

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.57.33

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-38874](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-38874)



57

## DER BISCHOF VON INNSBRUCK

Betrifft : Vorwort zum "Weltkrippenkongreß 1985 "

Es erfüllt die Gläubigen Tirols mit Freude , daß 1985 wiederum der Weltkrippenkongreß zu Gast ist, und ich darf im Namen der Diözese Innsbruck alle von Herzen begrüßen, die von Nah und Fern zusammenströmen .

In der Freude an der Weihnachtskrippe finden sich heute viele Menschen vereint . Die Krippenbewegung ist ein eindrucksvoller Zweig der religiösen Volkskultur geworden . Im Weltkongreß zu Innsbruck tritt diese Freude am schönen Brauch aus den verborgenen Ecken und Winkeln der Wohnungen und Kirchen heraus an das Licht der Öffentlichkeit . Wie sehr in ~~unserem Lande die Reichtum der Welt~~ Österreich , das der Welt das Lied "Stille Nacht, Heilige Nacht " schenkte , auch der Reichtum der Weihnachtskrippe geschätzt wird, unterstreicht die ehrende Teilnahme unseres allseits geschätzten Bundespräsidenten .

In der Krippe hat Glaube und Gemüt eine wunderbare , vielgesaltige Verbindung gefunden, und es ist besonders erfreulich , daß dieses Stücke religiöser Kultur nicht von musealer Vergangenheit träumt , sondern seinen Platz mitten im Leben der Gegenwart hat .

So möge dieser Kongreß dazu beitragen , daß viele Menschen durch die Schönheit und Faszination dieses Brauches näher zu dem Christus hingeführt werden , dessen Menschwerdung die Krippe feiert.

Innsbruck , November 1985

Bischof von Innsbruck